

PRESSEMITTEILUNG 28.05.2018

Premiere für „Rendezvous im Garten“.

Tage der Parks und Gärten, 1. – 3. Juni 2018.

Auftakt einer neuen deutsch-französischen Kooperation in der Gartenkultur.

Länderübergreifend. Deutschlandweit. Erstmals.

Im Europäischen Kulturerbejahr 2018.

Das französische ‚Rendez-vous aux jardins‘ kommt nach Deutschland. Ein Sommerwochenende lang zieht französische Lebensart ein in Gärten und Parks. Charmant, genussvoll und voller Esprit. Dafür öffnen mehr als **100 Gärten und Parks** zu ungewöhnlichen Tages- oder Nachtzeiten ihre Tore.

Darunter berühmte Gartenkunst wie auch zahlreiche **noch unentdeckte private Refugien**: Von den Herrenhäuser Gärten in Hannover bis Kloster Drübeck in Sachsen-Anhalt, aus den Buchenwäldern auf Rügen über Berlin und Frankfurt ins südliche Baden-Württemberg zum Hängergarten, ein in Privatinitiative restauriertes Renaissance-Denkmal. Ob nun Ziegenhof oder tatkräftig erstelltes Gemeinschafts-Kunstwerk, Schulimkerei oder Zier- und Gemüsegärten, in der Stadt und auf dem Land, mit und ohne französische Anklänge: **Ein Stelldichein der Lebensfreude, das vor allem die Gärten selbst feiert.**

Beim Picknick auf der grünen Wiese oder einer Lesung im Freien, auf Gärtnermärkten und Ausstellungen, unter Pflanzenexperten und bei kulinarischen Kostproben wie auch bei Musik und Theater sind Jung und Alt willkommen. Auch die Kleinsten. Ganz in der Tradition des französischen Nachbarlands ist der Freitag einem **Programm für Kinder**, Schulen und Jugendliche gewidmet.

Berlin erweist sich als grüne Hauptstadt. Einer von vielen Höhepunkten rund um Hannover ist das „Picknick im Park“ auf der Georgenstraße, wo am autofreien Sonntag der Asphalt unter Rasen verschwindet. „Gartenträume Historische Parks in Sachsen-Anhalt e.V.“ wiederum als Partnerregion des ‚Centre-Val de Loire‘ bietet etliche Aktionen mit Bezug auf Frankreich. Und das Institut français Deutschland schließlich tourt mit einer Ausstellung bis in den Spätsommer hinein.

www.DGGL.org

Jens Spanjer, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur (DGGL e.V.):

„Gärten und Parks sind Monumente der Schönheit und Ausdruck geistiger Freiheit. Sie sind lebendige und schützenswerte Anlagen unseres kulturellen Erbes und wirken als Bindeglieder zwischen unterschiedlichen Kulturen und Nationen. Neben Freude an Gartenkunst und Natur stärkt der gemeinsame Auftritt unter einem grafischen Label den Stellenwert von Gärten und Parks in unseren Gesellschaften.“

Gemeinnützig anerkannt

Beate Reuber, Sprecherin des Gartennetzes Deutschland in der DGGL e.V.:

„Gärten sind über alle Kulturgrenzen hinweg Orte der Harmonie, der Ruhe und des Nachdenkens. Hierbei ist es unerheblich, ob klein oder groß, historisch oder zeitgenössisch; ob sie im ländlichen Raum oder in der Stadt zu finden sind. Das Rendezvous bietet die außergewöhnliche Chance, länder- und grenzüberschreitend das Verständnis und die Achtsamkeit für Gärten zu wecken und weiterzuentwickeln.“

„Mit dem Europäischen Kulturerbejahr wollen wir die europäische Zusammenarbeit stärken und attraktive Angebote zum Erleben und Aneignen unseres kulturellen Erbes schaffen. Die gemeinsam mit den französischen Kolleginnen und Kollegen entwickelte Idee eines europäischen „Rendezvous im Garten“ ist insofern ein wunderbares Beispiel für ein verbindendes und gemeinsinnstiftendes Projekt“, berichtet **Dr. Christoph Rauhut, Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz (DNK)**.

„Là où l'oeil n'espère plus, l'ennui s'installe – Wo das Auge nicht mehr hofft, kommt Langeweile auf“, zitiert **Mona Guichard, Kulturattachée Institut Français Deutschland** nach Jean-Baptiste Dubos (1670 - 1742). „Rendezvous hätte dem Gartenliebhaber, Historiker und Diplomaten im Jahrhundert der Aufklärung sicher gefallen. Geheim- oder Gemeinschaftsgärten, jahrhundertalte Parks und zeitgenössische Plätze öffnen sich in Deutschland an drei Tagen, um das Wunder wiederkehrender Natur gemeinsam zu erleben“.

Idee und Initiatoren:

Im neuen Ansatz von **Deutschem Nationalkomitee für Denkmalschutz (DNK)**, der **Kulturabteilung der französischen Botschaft** und dem **Gartennetz Deutschland** in der **DGGL e.V.** verknüpfen sich der bisherige „Tag der Parks und Gärten“ und das französische „Rendez-vous aux jardins“. Frankreich wird seit langem jeweils am ersten Juniwochenende zur Grande Nation der Gartenkultur mit mehr als 2.000 teilnehmenden Parks und Gärten. Der deutsche Beitrag im Europäischen Kulturerbejahr 2018 (www.sharingheritage.de) steht unter Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

In ganz Europa zeitgleich erlebbar, lässt sich durch „Rendezvous im Garten“ die Freude an Gartenkunst besser teilen, so individuell die Veranstaltungen von Nord bis Süd, West bis Ost auch ausfallen. **Weitere vierzehn Länder** beteiligen sich, darunter die Niederlande, Litauen, Ungarn, Kroatien und Irland.

Bei uns werden **15 regionale Garteninitiativen**, zusammengeschlossen im **Gartennetz Deutschland** zum Gastgeber, auch 2019 wieder. Die Art der Teilnahme lässt viele Möglichkeiten offen, ob Veranstaltungen für Kinder, Gartenfeste, Kulturprogramm oder spontane Begegnungen am Rande einer Park- und Gartenführung.

Anmeldungen für 2019: www.rendez-vous-im-garten.org oder rendezvous@dggl.org

Unter dem Dach der DGGL e.V. eint das Gartennetz Gartenbegeisterte, ehrenamtlich Agierende und Institutionen mit dem Ziel, Begeisterung für Gartenkultur und Gartenkunst zu wecken und zu intensivieren.

Download Pressematerial/Fotos unter Pressekit: www.rendez-vous-im-garten.org

Pressekontakt in der DGGL e.V.:

Susanne Isabel Yacoub

rendezvous@dggl.org

Tel.: 0049 (0)179/9033065

Beteiligte und Partner

Ein Projekt der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur (DGGL e.V.)

Ein Beitrag zum: Europäischen Kulturerbejahr 2018

Gefördert von: Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)

In Kooperation mit:

Französisches Kulturministerium, Französische Botschaft Berlin, Institut Français Deutschland

Projektpartner:

Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz (DNK), Europäisches Gartennetzwerk EGHN

Fa. BESCO Berliner Steincontor, Region Hannover

Mit Unterstützung von:

Landeshauptstadt Hannover, Fachbereiche Umwelt und Stadtgrün

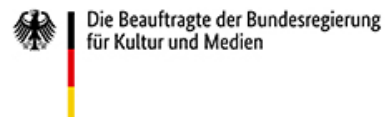
Ein Projekt der



Ein Beitrag zum



Gefördert durch



In Kooperation mit



Projektpartner



Deutsches
Nationalkomitee für
Denkmalschutz



BESCO
BERLINER STEINCONTOR

Unterstützt von:



Ausgewählte Veranstaltungen aus sieben Regionalverbänden im Gartennetz der DGGL.
Gesamt-Programm im Pressekit unter www.rendez-vous-im-garten.org
Vollständiges Programm für Berlin nachfolgend.

Berlin, Grün Berlin GmbH

Freitags-Sonderprogramm in den **Gärten der Welt**
Für Kitas und Schulkassen, Kinder und Jugendliche
Anmeldung hierfür unter m.bathke@gruen-berlin.de

Gärten der Welt, Haupteingang Blumberger Damm 44

Fr 01.06. Programm für Kitas und Schulkassen

„Grün hören“ 11.00 – 12:00 Uhr

Wald, Vögel, Gewitter oder Berge – das alles kann klassische Musik ausdrücken.
Im Workshop 'Franky fragt dich' für Jugendliche von 11-15 Jahren geht es um
Hörerfahrung im (Frei-)Raum und um klassische Kompositionen. Mit Georg Klein.
Haupteingang Blumberger Damm 44, Treffpunkt an der Tälchenbrücke,
Anmeldung erforderlich unter: m.bathke@gruen-berlin.de (max. 12 Teilnehmer)

Das fliegende Märchenorchester, auf der Wiese am Orientalischen Garten oder
im Saal der Empfänge, 13:00 Uhr, 14:00, 15:30 Uhr

Theater für Kinder mit dem Morphtheater ab 3 1/2 Jahren, (à 45 min.)
Anmeldung unter www.gruen-berlin.de/Veranstaltungen

Sa 02.06. - 18.06.2018

Ausstellung „Rendezvous“ der FrauenKunstKarawane 9.00 – 20.00 Uhr

Seit 2010 ist die Künstlerinnengruppe „FrauenKunstKarawane“ im Bezirk Marzahn-
Hellersdorf aktiv. Ab dem 2. Juni zeigt sie unter dem Titel „Rendezvous“ neue Arbeiten.
Ort: „Saal der Empfänge“ im Orientalischen Garten. Die Ausstellung ist kostenlos.
Park-Eintritt: 7,00 €, erm. 3,00 €; Jahreskartenbesitzer haben freien Eintritt.

So 03.06.2018

Musikalische Veranstaltung mit dem Duo „Pariser Flair“ 13.00 und 15.00 Uhr

Mit Chansons von Edith Piaf, Jacques Brel, Charles Aznavour und Gilbert Bécaud entführen
Marie Giroux und Jenny Schäußelen die Besucher an die Seine. Ihr Streifzug durch Paris
führt ins Pigalle und macht auch vor den Himbeermakronen von Ladurée nicht halt!
Jeweils à 45 Min., Treffpunkt: am Blumentheater

Britzer Garten

Sa 02.06. Duo Muzet Royal, Nähe Rosengarten, 15.00 – 18.45 Uhr

Warme Temperaturen, laue Sommerabende und ein Garten voller Rosen - Zeit für einen
Schoppen Wein in gemütlicher Runde. Begleitet wird der Abend vom Duo Muzet Royal
(Violine und Akkordeon). Perlig und melancholisch schweben Geschichten von Fernweh,
Lebenslust und Liebe über dem Garten. Einfach nur sommerlich-französisch. Ein ganz in
weiß gekleidetes Pärchen wandelt durch die Tischreihen. Herzlich begrüßt es den ein und
anderen (vermeintlich) Bekannten, sie flirten und turteln, auch mit den Gästen.

Natur-Park Schöneberger Südgelände

So 3.6.2018

Bläser-Ensemble-Tag der Leo Kestenberg Musikschule ab 11.30 Uhr

Zu hören sind Holz- und Blechblasinstrumente – auch Alphornbläser – und das große Bläserensemble „DREIMALSCHWARZERKATER“.

Ort: Giardino Segreto, Wiese am Eingang, Freilichtbühne an der Lokhalle

So 03.06. Natur der 4. Art – Vom toten Industriegebiet zum blühenden Natur-Park

10.00 – 18.00 Uhr

Ganztägiges pflanzen-, pilz-, und bodenkundliches Seminar. Heute ist der Natur-Park ein Landschafts- und Naturschutzgebiet. Früher ratterten hier die Rangierzüge. Weil sich seit 1960 die Natur nahezu ungestört entfalten konnte, zeigen sich die letzten 20.000 Jahre der Erdgeschichte wie im Zeitraffer. Mit „Pflanzenflüsterer“ und BUND-Mitglied Detlev Dahlmann, dem früheren Bau- und Projektleiter des Natur-Parks, bleiben diese Spuren keinem verborgen! Kosten und Buchung: DetlevDahlmann@gmx.de

So 03.06. Der Natur-Park Schöneberger Südgelände von rostrot bis blattgrün, 15.00 Uhr

Stahlskulpturen korrespondieren mit wild wuchernder Natur. Der Künstler Klaus Duschat (ODIOUS) und der Biologe Dr. Gottfried Wiedenmann führen durch den Park zu den Kunstwerken der Künstlergruppe ODIOUS. Treffpunkt: Parkeingang S-Bahnhof Priesterweg
Preis: 3 €, erm. 1,50 € plus 1 € Parkeintritt; Anmeldung erforderlich: Tel.: 030/700906-24

Europäisches Gartennetzwerk (EGHN)

Stiftung Schloss Dyck, Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur

Jüchen, Schloss Dyck

Fr 01.06. – So 03.06. Gartenfestival „Gartenlust“, 10.00 – 19.00 Uhr

Vor malerischer Schlosskulisse bieten 150 Stände einfach alles, was das Leben und Arbeiten im Garten zu einem Genuss macht. Ein Schwerpunkt liegt auf mediterranen Pflanzen. Viele Anregungen in Mustergärten und für persönliche Tipps stehen Gärtner und Landschaftsarchitekten mit Rat und Tat zur Seite.

Eintritt: 13,50 €, erm. 10,50 €

Gartenanlage Ulbrich

Fr 01.06. – So 03.06. Elf Gartenzimmer

Fr – Sa 10.00 - 18.00 Uhr, So 11.00 - 16.00 Uhr

Als Villa im Freien präsentiert sich die Gartenanlage von Thorsten Ulbrich und Marcus Vogel. Besucher schreiten durch elf Gartenzimmer, die mit je eigenen Themen wie Teich- oder Klostersgarten aufwarten. 8.000 Quadratmeter Grün, gestaltet mit viel Liebe zum Detail. Bertramsmühler Weg 19, 42659 Solingen Tel 0212 43189, Garten-ulbrich@web.de

Gartenakademie Baden-Württemberg

Ökogarten der PH Heidelberg

Fr. 01.06. Programm für Kinder, Jugendliche (und Erwachsene) Garten der Vielfalt,
9.00 - 12.00 Uhr

Auf dem Aktions- und Modellgelände wird anschaulich, warum Gartengestaltung und Nutzung so wichtig sind für die regionale Artenvielfalt. Von der Unesco als ‚Lernort mit Auszeichnung‘ im Welt-Aktionsprogramm Bildung für nachhaltige Entwicklung gewürdigt. Eintritt frei, Am Klausenpfad hinter dem Gebäude der PH Heidelberg

Schloss Schwetzingen, Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Sa 02.06., So 03.06. Von der Lust am Wandeln bis zum Ende der Welt,
Sa 15.00 Uhr, So 13.00 & 15.00 Uhr

Erinnerungen an längst vergangene, aber unvergessene Zeiten ranken sich um den Schlossgarten und werden wachgerufen! Die Führung durch das barocke Gesamtkunstwerk von Weltrang versetzt zurück in die Blütezeit der Kurpfalz. Historische Bepflanzung und die Vielfalt an Tempeln und Statuen lassen erahnen und erfahren, wie in der Sommerresidenz unter Kurfürst Carl Theodor mit prächtigen Festen, Konzerten im heute noch original erhaltenen Rokokotheater und temperamentvollen Jagden Hof gehalten wurde.

Führungspreis: Erwachsene 10 €, erm. 5

So 03.06. Ganz entspannt. Meditativer Rundgang durch den Schlossgarten, 14.30 Uhr
Der Schlossgarten ist Erholung pur für die Seele – schon seit kurfürstlicher Zeit. Der Gesang der Vögel, sanftes Brunnenplätschern, die Düfte nach Blüten oder frischem Heu und harmonische Farben: All das tut der Seele gut! Kleine Meditations- und Entspannungsübungen unter Anleitung vertiefen die entspannende Wirkung des Gartens. Weit weg vom Alltag!
Führungspreis: Erwachsene 12 €

Neufra, Stiftung historischer Hängegarten

01.06. – 03.06. Der Garten als Stütze, Führungen jeweils um 15.00 Uhr

Auf begehbaren Gewölben und großen Mauern ruht der historische Hängegarten von Schloss Neufra und hält Schloss und Kirche auf dem Berg. In Privatinitiative wurde 1988 dieser besondere Renaissancegarten von Waltraud Johansen restauriert und wird seit bald 30 Jahren in privater Hand und als Stiftung betrieben. Angelegt 1569 musste damals der natürliche Schlossberg mit Hilfe des Gewölbes zu einer ebenen Fläche erweitert werden. Schlossberg 12, 88499 Neufra, www.haengegarten.de

Interessengemeinschaft Park im Kurort

Badenweiler

01.06. – 03.06. Führung durch den Kurpark Fr. 10.00 Uhr, Sa.-So. 03.06. 15.00 Uhr
Badenweilers 22 Hektar großer Kurpark zählt zu den baumartenreichsten Kurparks in Deutschland. Angelegt wurde er vor mehr als 250 Jahren nach dem Vorbild englischer Parkanlagen. Der heutige Park lebt von seinen Sichtbeziehungen: Egal an welchem Standpunkt, das Auge wird unweigerlich zur nächsten botanischen Schönheit geleitet. Und davon gibt es viele! Altehrwürdige Mammutbäume, liebevoll angelegte Blumenbeete, Pflanzeninseln, Bäume und seltene Sträucher. Der Spaziergang führt nicht nur durch die Natur, sondern auch durch Badenweilers Geschichte, vorbei an der Ruine eines römischen Bads und der Burg Baden.

Kurhaus Badenweiler, Schlossplatz 2,

Kosten pro Person € 2,50

Gartenträume Sachsen-Anhalt

Aschersleben, Gärten und Parks

Sa 02.06. Rundgang durch die Parks und Gärten, 14.00 – 15.00 Uhr
Rundgang durch blühende Gartenträume in der ältesten Stadt Sachsen-Anhalts, geleitet von Französischer Poesie. Neuzugänge bei den Pflanzflächen, gestaltet von SINAI Landschaftsarchitekten, entstanden zur letzten Landesgartenschau.
Treffpunkt: Tourist-Information

Infos: 03473/8409440, www.aschersleben-tourismus.de

Bad Schmiedeberg, Bühne im Kurpark, Das Kurtheater zeigt

Fr 01.06. „Souvenir de la Malmaison – eine Rosennacht mit Kaiserin Josephine“, 19.30 Uhr
Auf ihrem Landsitz Malmaison wurde die Frau Napoleons ab 1804 zur Rosensammlerin und Züchterin mit beachtlichen 250 Sorten. Nach der Scheidung von Napoleon 1809 lebte sie recht einsam auf Malmaison. Als Zar Alexander I ihr dort seinen Beistand versicherte, soll sie beim Abschied eine Rose überreicht haben als "Une Souvenir de la Malmaison".

Infos: 034925/62010, www.heilbad-bad-schmiedeberg.de

Drübeck, Kloster Drübeck

So 03.06. Meditative Führung durch die Klostergärten mit Margrit Hottenrott, 14.00 Uhr
„In einem Garten ging das Paradies verloren, in einem Garten wird es wiedergefunden“
(Blaise Pascal)

So 03.06. Konzert mit dem Collegium musicum in der Klosterkirche St. Vitus, 16.00 Uhr
Ausgemacht französische Klänge mit den ehemaligen Schülern der (Kreis-) Musikschulen und weiteren Musikfreunden. Infos: 039452/94300, www.kloster-druebeck.de

Magdeburg, Gruson-Gewächshäuser

So 03.06. Führung: Das botanische Erbe der Familie Gruson, 10.00 Uhr

Die Nachfahren hugenottischer Einwanderer aus Nordfrankreich prägten die industrielle Entwicklung der Stadt und überließen ihr eine bedeutende Sammlung exotischer Pflanzen. Gärtnermeister Stefan Neuwirth führt durch die Gewächshäuser zu Kakteen, Palmen Orchideen und Bromelien. Infos: 0391/4042910, www.gruson-gewaechshaeuser.de

Gartenroute Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Glöwe, Jasmunder Bodden

Sa 02.06., Gutsherrentour Nordrügen mit dem Kleinbus 10.00 Uhr

Eine Inselrundfahrt (mit dem Kleinbus) zu Herrenhäusern und Schlössern am Großen Jasmunder Bodden. Miet- & Ausflugsservice Rügen, Rügen Radio 30b, 18551 Glöwe, Infos: 038302/719222, info@ruegenlive.de, www.ruegenlive.de

Müritz-Nationalpark, Zinow

So 03.06. Welterbe-Tag im Reich der Buchen, 10.00 Uhr

Wanderung durch die Serrahner Buchenwälder

Treffpunkt: Parkplatz in 17237 Zinow, Infos: 039824/252-0 poststelle@npa-mueritz.mvnet.de

Schwerin, Klettscher Parkfriedhof

So 03.06. Ausstellung Alter Friedhof - Klettscher Parkfriedhof 13.00 Uhr

Der Alte Friedhof ist eine sehenswerte historische Park- und Gräberanlage mit zahlreichen denkmalgeschützten Grabmählern. Beerdigt wurden hier wichtige Personen des Hofstaates von Schwerin. Die Ausstellung findet zum Welterbetag auf dem Alten Garten statt.

Alter Garten, Platz an der Siegessäule Schwerin, 19053 Schwerin, Infos: 0385/7607935, info@alterfriedhofschwerin.de

Hannover, Stadt und Region

Hannover-Oberricklingen

Fr 01.06. Sonderprogramm für Kinder und Jugendliche

Offene Pforte in der Schulimkerei der Wilhelm-Busch-Schule, 14.00 – 18.00 Uhr

Die Schulimkerei stellt sich vor: Die Kinder arbeiten an ihrem eigenen Bienenvolk. Und lernen auf der kleinen Obstwiese die Bäume kennen, an denen die schönsten Früchte wachsen. Die Krone so manchen Baum-Methusalems sowie viele Hochbeete, angesät mit Bienenweide, dienen als grünes Klassenzimmer. Infos: 0176/72308095

Barsinghausen, Garten Pristin

Sa 02.06., So 03.06. Gärten, Kunst und Literatur, 11.00 – 18.00 Uhr

Es locken Kunst und Literatur unter alten Bäumen und zwischen mit Liebe gestalteten Staudenbeeten. Der Kunstverein Barsinghausen e.V. führt durch die sehenswerte Skulpturenausstellung des Bildhauers Waldemar Otto, begleitet von Lyrik und Prosa.

Führungen durch die Skulpturenausstellung starten um 11.30 Uhr und 15.00 Uhr.

Infos: apristin@aol.com, 05035/2368 oder 0177/6363606

Herrenhäuser Gärten

Sa 02.06. Illumination im Großen Garten, Einlass ab 20.00 Uhr, Eintritt frei

Nach Einbruch der Dunkelheit - von 22 Uhr bis 23 Uhr - erstrahlen die herrlichen Brunnen, sprudelnde Fontänen, geheimnisvolle Hecken und imposante Figuren im Großen Garten in Herrenhausen in festlicher Beleuchtung. Zuvor lässt sich vortrefflich Lustwandeln oder Picknicken im Abendlicht.

Eintritt frei

www.hannover.de/Herrenhausen/Veranstaltungen

So 03.06. Familiensonntag, Großer Garten, 15.00 – 17.00 Uhr

Spielend die Herrenhäuser Gärten entdecken! Beim Familiensonntag im Großen Garten werden Spiele aus der Zeit von Kurfürstin Sophie wieder zum Leben erweckt. Sackhüpfen, Steckenpferd reiten und Basteln stehen auf dem Programm.

Eintritt: Im Garteneintritt enthalten (Erwachsene 8 Euro), Kinder bis 12 Jahre frei.

Institut français Deutschland

<https://institutfrancais.de/garten2018>

Albums des jeunes architectes et paysagistes (AJAP)

Von München bis Hamburg: Durch vier Städte tourt die Wanderausstellung und präsentiert die innovativsten Projekte einer neuen Generation französischer Architekten und Landschaftsarchitekten. Vorgestellt werden die Preisträger des AJAP, des in Frankreich renommierten Wettbewerbs für Architektur und Landschaftsarchitektur.

Institut français München: 14. Mai – 5. Juni; Institut français Berlin: 12. Juni – 31. Juli

Institut français Köln: 7. – 28. Sept.; Institut français Hamburg: 15. Okt. – 15. November

28.05. – 01.06 Bau einer „Folie“

Workshop für französische und deutsche Studenten mit den Preisträgern Sébastien Martinez Barat und Benjamin Lafore im Garten des Institut français München

31.05. Institut français München und 27.06. Institut français Berlin

Martinez Barat & Lafore und die „Folies“, Uhr n.n.

Zur Ausstellung AJAP verraten die Preisträger Sébastien Martinez Barat und Benjamin Lafore in einem Vortrag, was ihnen architektonisch-skulpturale Formen in der Landschaft bedeuten, die sogenannten ‚Folies‘.

KulturRegion FrankfurtRheinMain / GartenRheinMain

Bad Homburg v. d. Höhe, Schlosspark

Sa. 02. Rallye im Schosspark, 14.30 – 16.00 Uhr

Mit einem Rallye-Bogen in der Hand suchen Kinder (ab 10 Jahren) in Schloss und Park nach den Spuren des Landgrafen. Schatzkiste knacken inbegriffen.

Treffpunkt: Schloss, Museumskasse, Herrngasse, Bad Homburg; Eintritt: Erwachsene 9 €, Kinder 7 €, Familien 25 €, Anmeldung erforderlich: 06172/ 9262 148

Freundeskreis Botanischer Garten Frankfurt a. M.,

Sa. 2. Die Früchte abenteuerlicher Reisen, 14.00 Uhr

Die Namen Siebold, Kaempfer und Thunberg tauchen in vielen botanischen Pflanzennamen auf. Ohne die oft abenteuerlichen Reisen dieser Herren in fernste Länder wären unsere Parks und Gärten sehr viel ärmer. In ihrer Führung stellt Dr. Ulrike Brunken die Abenteurer und ihre pflanzlichen Souvenirs vor.

Treffpunkt: Botanischer Garten, Unterstand am Teich, Siesmayerstr. 72, Frankfurt a. M.,
Infos: 069 212-39058, info@botanischergarten-frankfurt.de,

www.botanischergarten-frankfurt.de

Palmengarten Frankfurt

Sa 02.06 Tropenkönigin und Wüstenbrot –

Der Frankfurter Palmengarten zeigt seine Schätze, 15.00 Uhr

In einer Führung durch den Garten macht Johanna Kiefer auf verschiedenste Kokos- und Dattelpalmen aufmerksam. Treffpunkt: Siesmeyersaal, Siesmayerstr. 63, Frankfurt a. M.

Eintritt: Erw. 7 €, Kinder 2 €, Infos: Tel.: 069 212-33939, info.palmengarten@stadt-frankfurt.de